

**PROTOKOLL**

**Der 6. ordentlichen Generalversammlung von Palliativ Luzern,**

**Dienstag, 4. Juni 2013, 18.00 Uhr**

An Vorstand/ Mitglieder von Palliativ Luzern  
 Anwesend 21 Personen  
 Entschuldigt 4 Personen  
 Vorsitz Prof. Dr. Rudolf Joss RJ  
 Protokoll- Yasmina Petermann YP  
 Seiten 3  
 Sitzungsort Betagtenzentrum Eichhof Luzern

<b>Traktanden</b>	<b>wer</b>	<b>wann</b>
<b>1. Begrüssung und statutarische Feststellungen</b>		
Der Präsident begrüsst alle Anwesenden und stellt unwidersprochen fest: a) Die Einberufung zur sechsten Generalversammlung ist statutengerecht erfolgt. Der Einberufung ist die Traktandenliste beigelegt worden. b) Gemäss Präsenzliste sind 21 Vereinsmitglieder anwesend. Damit ist die Generalversammlung beschlussfähig. c) Die mit der Einladung bekannt gegebenen Traktanden werden einstimmig angenommen. d) Als Protokollführung wird YP gewählt. e) Stimmzähler ist D. Dürr. f) Alle klären sich damit einverstanden, dass die Traktandenliste ergänzt wird mit dem Traktandum Ersatzwahlen.	RJ	
<b>2. Protokoll der 5. Generalversammlung</b>		
Die Vorlesung des Protokolls wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.		
<b>3. Jahresbericht 2012</b>		
Der Präsident orientiert über die Aktivitäten gemäss Jahresbericht 2012. Das Palliativ-Umsetzungskonzept wurde bearbeitet. Die Finanzierungsgesuche an die ZISG sowie an den Lotterieverband wurden eingereicht und bewilligt. Der erste Leistungsvertrag wurde am 12.12.12 unterzeichnet. Zu den besonderen Aktivitäten gehörten der Themenabend „i muess no packe“ und das sehr gut besuchte Symposium am 7. März 2013 in Luzern. Die telefonischen Beratungen wurden von der Krebsliga ausgeführt.  Die Geschäftsstelle wird im Juli 2013 in Luzern neu eingerichtet und von Frau lic. phil. Patrizia Kalbermatten-Casarotti geführt.	RJ	

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2012		
<p>Der Kassier, Peter Lauber, musste sich kurzfristig für die GV entschuldigen (Teilnahme an Beerdigung). Stellvertretend erläuterte der Präsident die Jahresrechnung.</p> <p>Es wurden insgesamt CHF 7'200.- an Mitgliederbeiträgen einbezahlt (31 Kollektivmitglieder, 120 Einzelmitglieder, sowie CHF 500.- durch ein Gönnermitglied) Weitere Einnahmen: Beitrag an Projektkosten durch den Kanton Luzern (CHF 4'969.-) Zinsen aus Vereinsvermögen (CHF 692.55) und Spenden (CHF 5'680.60).  Totaleinnahmen: CHF 18'542.15</p> <p>Bei den Ausgaben sind folgende Posten erwähnenswert: Beitrag an die beiden Theaterauf-führungen „loslassen“ und „gehen und gehen lassen“ je CHF 500.-. Beitrag an Palliativ-CH für 18 Monate CHF 675.-, Flyers für Ausstellung „I muess no packe“ und für „Spendenaufruf“ CHF 3'066.65. Kosten für die GV des Vorjahres und administrativ Kosten inkl. homepage CHF 3'212.75. Es sei besonders darauf hingewiesen, dass viele administrative Kosten bisher von der Krebsliga getragen wurden, ohne Verrechnung an den Verein Palliativ. Sämtliche Arbeiten für die Vereinsführung, durch den Vorstand und die Buchführung wurden ehrenamtlich (ohne Entschädigung) geleistet.  Totalausgaben: CHF 7'954.40  Vermögenszunahme im Jahre 2012: CHF 10'587.75</p> <p>Das Vereinsvermögen betrug am 31.12.2012 CHF 134'965.98</p> <p>Die Revisoren haben in ihrem <b>Revisorenbericht</b> festgehalten, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde und für alle Buchungen Belege vorliegen; zudem sei das Vereinsvermögen durch Kontenauszüge belegt.</p> <p>Die Jahresrechnung wird von der GV einstimmig angenommen und dem Rechnungsführer Peter Lauber mit Applaus verdankt.</p>	PL	
5. Budget 2013		
<p>Das vorgelegte Budget 2013 weist als Einnahmen Mitgliederbeiträge (inkl. Gönner) von CHF 7'500.- aus. Für die Finanzierung der neuen Geschäftsstelle wurden vom Kanton CHF 60'000.- und vom ZISG CHF 69'300.- gesprochen. Spenden und Zinsen sind mit CHF 650.- budgetiert.  Totaleinnahmen: CHF 137'450.-.</p> <p>Die Budgetierung der Ausgaben ist im 2013 mit der Eröffnung der neuen Geschäftsstelle per 01.07.13 mit einigen Unsicherheiten verbunden. Für das Projekt „Bedarfsabklärung“, dass die UNI Luzern erarbeitet, sind CHF 60'000.- vorgesehen. Für die Startkosten der Geschäfts-stelle inkl. Miete und Personalkosten der Geschäftsstellenleiterin sind für die ersten 6 Monate CHF 85'500.- budgetiert. Für Veranstaltungen und alle Kosten des Vereins (inkl. GV) sind CHF 10'450.- geplant.  Totalausgaben: CHF 155'950.-.</p> <p>Vermögensabnahme: CHF 18'500.-.</p> <p>Das Budget 2013 wird von der GV einstimmig genehmigt.</p>	PL	

<b>6. Festsetzung des Jahresbeitrages 2013</b>		
Der Jahresbeitrag wird einstimmig beibehalten. Einzelmitglied Fr. 30.— Kollektiv- Fr. 100.— Gönner- Fr. 500.—		
<b>7. Ersatzwahlen</b>		
ZiSG verlangt ab 2013 eine professionelle Rechnungsprüfung. Herr Bruno Purtschert von der BDO Luzern und dipl. Wirtschaftsprüfer, übernimmt diese Funktion. Er stellt sich kurz vor und bedankt sich für das Vertrauen.		
<b>8. Verschiedenes</b>		
Der Präsident wünscht allen Anwesenden einen guten Abend und bedankt sich für die Unterstützung.		

5. Juni 2013 Y. Petermann

*Yasmina Petermann*